



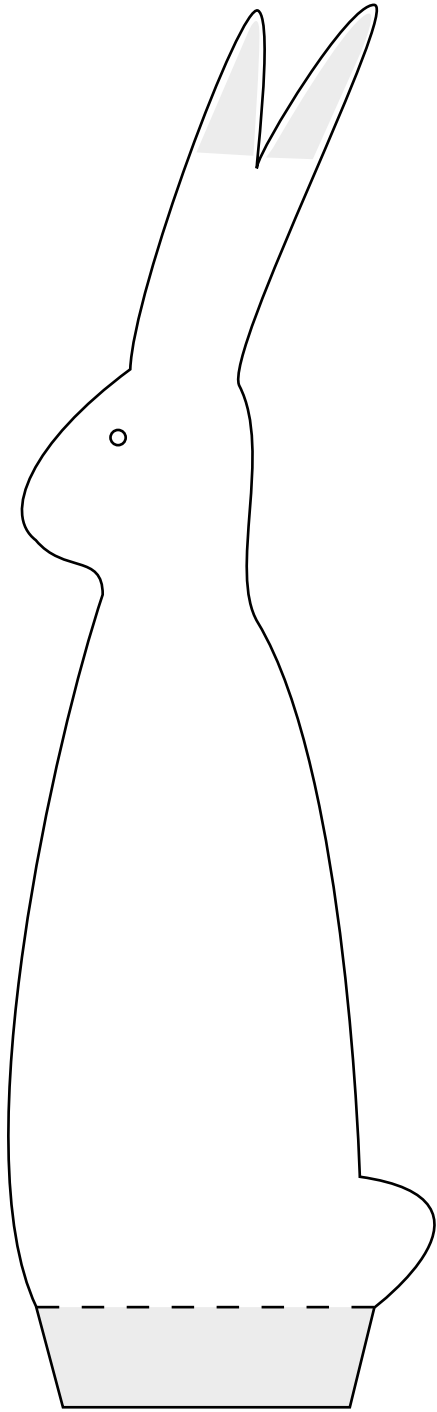
## Osternester

Ein Osternest könnt ihr aus verschiedenen Materialien selber machen. Wir haben einen Getränkekarton abgeschnitten, umgekrempelt und bemalt. Ihr könnt ihn auch mit schönem Papier bekleben. Zum Bemalen und Bekleben müsst ihr die glatte Außenschicht abziehen. Das geht leichter, wenn ihr den Karton vorher zusammenknautscht. Statt Ostergras könnt ihr geschreddertes Papier nehmen. Wer Geduld hat, kann die Streifen für das Ostergras auch mit der Schere schneiden.

Unser zweites Osternest ist aus der Schale einer Kokosnuss entstanden. Dazu müssen außen und innen alle Schalenschichten entfernt werden, bis nur noch das helle Holz übrig ist. Als Ostergras haben wir hier Verpackungsmaterial aus dem letzten Weihnachtspaket genutzt.

Auf der nächsten Seite findet ihr eine Anleitung und Vorlage für die Feder und den Hasen.

Viel Spaß beim Basteln!



Macht euch aus den Vorlagen Schablonen!

Zeichnet mit Hilfe der Schablone den Hasen zweimal auf die Rückseite von farbigem Papier. Dabei müsst ihr beachten, dass ihr den Hasen einmal seitenverkehrt aufs Papier übertragen müsst. Schneidet die beiden Hasenteile aus und faltet jeweils die untere Klebelasche nach hinten. Nun klebt ihr beide Teile aneinander, einmal an den markierten Stellen an den Ohren und einmal die Klebelaschen unten. Jetzt könnt ihr den Hasen hinstellen. Wer möchte, kann dem Hasen noch Augen malen.

Zeichnet euch mit Hilfe der Schablone die Feder auf die Rückseite von weißem, dickem Papier. Schneidet sie aus und zieht auf der Rückseite in der Mitte eine Falzlinie. An dieser Linie die Feder ganz leicht falten, so erhaltet ihr einen 3D-Effekt. Jetzt könnt ihr die Feder noch bemalen. Ein Tipp: Um gleichmäßige Punkte zu bekommen (siehe Foto), nehmt ihr ein Holzstäbchen, taucht das Ende etwas in Farbe und tupft dann damit Punkte auf die Feder.

